

# Psalm 62

**Führe deine Seele in die Zukunft!**

*Unsere Seele braucht Führung.*

[www.markus.li/predigten](http://www.markus.li/predigten)



## Psalm 62,1-5: Führe deine eigene Seele!

**der Glaube meiner Seele**

**meine Gefühle**

**meine Feinde**

Dem Chorleiter. Nach Jedutun. Ein Psalm. Von David.

Nur auf Gott vertraut still meine Seele,  
von ihm kommt meine Hilfe.

Nur er ist mein Fels und meine Hilfe,  
meine Festung;

ich werde kaum  
(w. nicht viel)  
wanken.

der Glaube meiner Seele

meine Gefühle

meine Feinde

Wie lange wollt ihr  
einen Mann  
bestürmen,  
morden ihr alle –

wie eine überhän-  
gende Wand, eine  
eingestossene  
Mauer?

Sie planen nur, ihn  
von seiner Höhe  
zu stossen;  
sie finden Gefallen  
an der Lüge;  
mit ihrem **Mund**  
**segnen** sie, doch  
in ihrem **Innern**  
**fluchen** sie. //



Die Feinde sind **Lügner** in dem Sinne,  
dass ihr **Mund** und ihr **Inneres** in ihrem Verhalten  
gegenüber David nicht übereinstimmen.

Die Feinde sind **Lügner** in dem Sinne,  
dass ihr **Mund** und ihr **Inneres** in ihrem Verhalten  
gegenüber David nicht übereinstimmen.

Mit ihrem **Mund segnen** sie  
d.h. reden sie wohlgefällig, ...

Die Feinde sind **Lügner** in dem Sinne,  
dass ihr **Mund** und ihr **Inneres** in ihrem Verhalten  
gegenüber David nicht übereinstimmen.

Mit ihrem **Mund segnen** sie  
d.h. reden sie wohlgefällig, ...

... mit ihrem **Innern** aber **fluchen** sie David  
d.h. bringen sie ihn unter Druck.



Die Feinde sind **Lügner** in dem Sinne,  
dass ihr **Mund** und ihr **Inneres** in ihrem Verhalten  
gegenüber David nicht übereinstimmen.

Mit ihrem **Mund segnen** sie  
d.h. reden sie wohlgefällig, ...

... mit ihrem **Innern** aber **fluchen** sie David  
d.h. bringen sie ihn unter Druck.

*Ps 62,5: Sie planen nur, ihn von seiner Höhe zu stossen;  
sie finden Gefallen an der **Lüge**;  
mit ihrem **Mund segnen** sie,  
doch in ihrem **Innern fluchen** sie. //*

Jakobus zeigt uns im Neuen Testament, dass David in Psalm 62,5 im Grunde genommen nur die destruktive Wirkung der natürlichen Zunge beschreibt.

Jakobus zeigt uns im Neuen Testament, dass David in Psalm 62,5 im Grunde genommen nur die destruktive Wirkung der natürlichen Zunge beschreibt.

*Jakobus 3,7-10: Denn jede Art, sowohl der wilden Tiere als der Vögel, sowohl der kriechenden als der Seetiere, wird gebändigt und ist gebändigt worden durch die menschliche Art; die Zunge aber kann keiner der Menschen bändigen: sie ist ein unstetes Übel, voll tödlichen Giftes. Mit ihr preisen wir den Herrn und Vater, und mit ihr fluchen wir den Menschen, die nach dem Bild Gottes geschaffen worden sind. Aus demselben Mund geht Segen und Fluch hervor. Dies, meine Brüder, sollte nicht so sein.*

Jakobus beschreibt dieses "Segen-Fluch-Desaster"  
sogar noch düsterer als David:

Jakobus beschreibt dieses "Segen-Fluch-Desaster" sogar noch düsterer als David:

- Er schreibt erstens in der **Wir-Form** und gibt damit zu verstehen, dass auch Christen einander zu "Feinden" werden, wenn sie ihre Zunge bzw. ihren Mund nicht kontrollieren (Gal 5,15), was sie durch die Kraft des Heiligen Geistes eigentlich könnten (Kol 3,8-9) und wozu sie auch berufen sind (Röm 12,14).

Jakobus beschreibt dieses "Segen-Fluch-Desaster" sogar noch düsterer als David:

- Er schreibt erstens in der **Wir-Form** und gibt damit zu verstehen, dass auch Christen einander zu "Feinden" werden, wenn sie ihre Zunge bzw. ihren Mund nicht kontrollieren (Gal 5,15), was sie durch die Kraft des Heiligen Geistes eigentlich könnten (Kol 3,8-9) und wozu sie auch berufen sind (Röm 12,14).
- Und er schreibt zweitens nicht einmal davon, dass wir mit unserer Zunge *Menschen segnen*, wie das David beschreibt, sondern dass wir "nur" *Gott preisen*, um gleichzeitig den *Menschen zu fluchen*.



## Psalm 62,6-8: Predige deiner eigenen Seele!

**der Glaube meiner Seele**

**meine Gefühle**

**meine Feinde**

Gute-Nachricht-Bibel:  
Immer wieder muss ich es mir sagen:

**Nur auf Gott** vertraue still **meine Seele**,  
denn von ihm kommt **meine Hoffnung**.  
**Nur er** ist **mein Fels** und **meine Hilfe**,  
**meine Festung**;

**ich** werde **nicht**  
wanken.

Auf Gott **ruht** mein Heil und meine Ehre;  
der Fels meiner Stärke, meine Zuflucht  
ist in Gott.



Führe deine eigene Seele!

*Psalm 62,2-3: Nur auf Gott vertraut still meine Seele,  
von ihm kommt meine Hilfe.*

*Nur er ist mein Fels und meine Hilfe, meine Festung;  
ich werde kaum (w. nicht viel) wanken.*

Führe deine eigene Seele!

*Psalm 62,2-3: Nur auf Gott vertraut still meine Seele,  
von ihm kommt meine Hilfe.*

*Nur er ist mein Fels und meine Hilfe, meine Festung;  
ich werde kaum (w. nicht viel) wanken.*

Predige deiner eigenen Seele!

*Psalm 62,6:-7 Nur auf Gott vertraue still meine Seele,  
denn von ihm kommt meine Hoffnung.*

*Nur er ist mein Fels und meine Hilfe, meine Festung;  
ich werde nicht wanken.*



## Psalm 62,9-11: Predige deinen Mitmenschen!

**der Glaube eurer Seele**

**eure Gefühle**

**eure Feinde**

Gute-Nachricht-Bibel:  
Ihr, die ihr zu seinem Volk gehört,

**Vertraut auf ihn allezeit, Leute!**

**Schüttet euer  
Herz vor ihm aus!**

**Gott ist unsere Zuflucht. //**

Nur Hauch sind die Menschen-  
söhne, Lüge die  
**Herrensöhne.**  
der Waagschale  
steigen sie empor,  
sie sind **allesamt**  
leichter als ein  
Hauch.

**der Glaube eurer Seele**

**eure Gefühle**

**eure Feinde**

Vertraut nicht auf Erpressung,  
und betrügt euch nicht durch Raub;  
wenn der Reichtum wächst, richtet euer  
Herz nicht darauf!

Wir dürfen vor Gott immer wieder unser Herz ausschütten und den ganzen Dreck, der auf uns einstürmt, vor ihm "auskotzen".

Wir dürfen vor Gott immer wieder unser Herz ausschütten und den ganzen Dreck, der auf uns einstürmt, vor ihm "auskotzen".

Das ist für unsere Seele wichtig.

Nur so wird sie von all dem Schmutz wieder frei, um im Vertrauen auf Gott wieder zur Ruhe zu kommen.

Wir dürfen vor Gott immer wieder unser Herz ausschütten und den ganzen Dreck, der auf uns einstürmt, vor ihm "auskotzen".

Das ist für unsere Seele wichtig.

Nur so wird sie von all dem Schmutz wieder frei, um im Vertrauen auf Gott wieder zur Ruhe zu kommen.

*Psalm 62,9:*

*Vertraut auf ihn allezeit, Leute!*

*Schüttet euer Herz vor ihm aus!*

*Gott ist unsere Zuflucht. //*





## Psalm 62,12-13: Achte auf deine eigene Seele!

**der Glaube meiner Seele**

**meine Gefühle**

**meine Feinde**

Eines hat Gott geredet,  
zwei Dinge sind es, die ich gehört,  
dass die Macht bei Gott ist  
und dein, o Herr, die Gnade;  
denn du, du vergiltst jedem  
nach seinem Werk.

David hat von Gott zwei Dinge gehört:

1. Alle *Macht* ist bei Gott.
2. Alle *Gnade* ist bei Gott.

David hat von Gott zwei Dinge gehört:

1. Alle *Macht* ist bei Gott.
2. Alle *Gnade* ist bei Gott.

*Ps 62,12-13:*

*Eines hat Gott geredet,  
zwei Dinge sind es,  
die ich gehört,*

*dass die Macht bei Gott ist*

*und dein, o Herr, die Gnade;*

*denn du, du vergiltst jedem nach seinem Werk.*

David hat von Gott zwei Dinge gehört:

1. Alle *Macht* ist bei Gott.
2. Alle *Gnade* ist bei Gott.

Der zweite Punkt scheint dem letzten Satz zu widersprechen, wenn David damit endet, dass Gott jedem *nach seinem Werk* vergilt.

*Psalm 62,12-13:*

*Eines hat Gott geredet,  
zwei Dinge sind es,  
die ich gehört,*

*dass die Macht bei Gott ist  
und dein, o Herr, die Gnade;  
denn du, du vergiltst jedem nach seinem Werk.*



*Johannes 6,28-29:*

*Da sprachen sie zu ihm:*

*Was sollen wir tun, damit wir die Werke Gottes wirken?*

*Johannes 6,28-29:*

*Da sprachen sie zu ihm:*

*Was sollen wir **tun**, damit wir **die Werke Gottes** wirken?*

*Jesus antwortete und sprach zu ihnen:*

*Dies ist **das Werk Gottes**,*

*dass ihr an den **glaubt**, den er gesandt hat.*



*Johannes 6,28-29:*

*Da sprachen sie zu ihm:*

*Was sollen wir **tun**, damit wir **die Werke Gottes** wirken?*

*Jesus antwortete und sprach zu ihnen:*

*Dies ist **das Werk Gottes**,*

*dass ihr an den **glaubt**, den er gesandt hat.*

**Glaube ist ein Werk!**

Glaube ist ein Werk!

Glaube ist ein Werk!

Kein Werk im Sinne von religiöser Leistung,  
aber ein Werk im Sinne

Glaube ist ein Werk!

Kein Werk im Sinne von religiöser Leistung,  
aber ein Werk im Sinne

- einer **Haltung**: nur auf Gott zu vertrauen

# Glaube ist ein Werk!

Kein Werk im Sinne von religiöser Leistung,  
aber ein Werk im Sinne

- einer **Haltung**: **nur** auf Gott zu vertrauen
- einer **Enthaltung** von manipulativen Gegenattacken  
und von Vertrauen auf Reichtum

# Glaube ist ein Werk!

Kein Werk im Sinne von religiöser Leistung,  
aber ein Werk im Sinne

- einer **Haltung**: nur auf Gott zu vertrauen
- einer **Enthaltung** von manipulativen Gegenattacken  
und von Vertrauen auf Reichtum
- einer **Lebensrolle**: Verkündigung  
als geistliches Coming-out

Unser geistliches Herz hat Gewicht!  
Unsere Motivation zählt (1 Kor 4,5)!

*1. Korinther 4,5:*

*So verurteilt nichts vor der Zeit, bis der Herr kommt,  
der auch das Verborgene der Finsternis ans Licht  
bringen und **die Absichten der Herzen offenbaren wird;**  
und dann wird jedem sein Lob werden von Gott.*

